

Das im Südosten gelegene Vilnius ist die Hauptstadt Litauens. Es ist mit rund 570.000 Einwohnern die größte und zugleich eine der ältesten Städte im südlichsten Land des Baltikums.



Schöne Straßenzüge mit sehenswerten Bauten, Restaurants und Shops sind in Vilnius keine Seltenheit. *(Foto: NinasCreativeCorner)*

Der Name „Vilnius“ wurde 1323 in Schriften des Großfürsten Gediminas erstmals erwähnt, mit deren Hilfe er Händler, Geistliche und Handwerker aus dem Zentrum Europas auf seine Heimat aufmerksam machen wollte.

Der von ihm beabsichtigte Wissens-Import zielte auf neue, fruchtbare Impulse ab, an deren Ende eine Stadt von Rang stehen sollte.

Der Plan ging auf. Basierend auf der friedlichen Koexistenz unterschiedlicher Nationalitäten und kultureller Hintergründe wurde Vilnius zu einem florierenden Handelszentrum.

Geradezu prädestiniert, um ab der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts (exakt ab dem Jahr 1579) auch als Universitätsstadt von sich reden zu machen.

Vilnius hatte sich damit zum bedeutendsten Wirtschafts- und Bildungszentrum der Region entwickelt.

Auch in städtebaulicher Hinsicht profitierte die Stadt in außerordentlichem Maße von ihrem hohen Status, was sich bis heute am Vorhandensein sehenswerter Bauten und Monumente im Stile der Gotik, des (litauischen) Barock, der Renaissance oder des Klassizismus manifestiert hat.

Fast zwangsläufig gehört die Altstadt seit 1994 dem Weltkulturerbe der UNESCO an. Im Grunde handelte es sich hierbei um eine verspätete Anerkennung der großen baulichen Inspiration längst vergangener Jahrhunderte.

Heute präsentiert sich Vilnius als eine sehr vitale, aufstrebende Metropole im Herzen Osteuropas.

Seit der Unabhängigkeit Litauens im Jahr 1991 kommen gesellschaftlicher Wandel und Wohlstand immer mehr auf Touren. Eine positive Entwicklung, die sich natürlich auch vor der stetig steigenden Zahl internationaler Besucher nicht verschließt, im Gegenteil sogar.

Als Landeshauptstadt gibt Vilnius in Litauen in vielerlei Hinsicht den Takt vor. Die Stadt ist reich an Kultur, Historie sowie Lebensart und lässt - anders als im Falle von Tallinn und Riga (den beiden anderen Kapitalen des Baltikums) - lediglich die Nähe zur Ostsee vermissen.

Je nach touristischer Ausrichtung des Besuchers ist dies der einzige Wermutstropfen, der

sich mit dem Namen Vilnius in Verbindung bringen lässt.

Vor allem kulturell interessierte Liebhaber großer Städte werden sich auf Anhieb wohl fühlen.

Wer hingegen (ausschließlich) baden will, wird an die rund 250 Kilometer entfernte Ostseeküste reisen müssen.



Strahlendes Vilnius: Litauens Metropole im Überblick. (Foto: luigicrosti)

## **Zeittafel zur bewegten Geschichte von Vilnius**

- › **1323:** Großfürst Gediminas (1275-1341) ernennt Vilnius zur Hauptstadt Litauens.
- › **1387:** Vilnius werden Stadtrechte zugesprochen.
- › **1579:** Gründung der Universität - eine der ältesten und renommiertesten in Osteuropa.

- › **1569:** Mit der Vereinigung Litauens und Polens weitet sich die Bedeutung der Stadt erheblich aus.
- › **1655:** Russische Truppen erobern die Stadt, brandschatzen und ermorden beträchtliche Teile der Bevölkerung.
- › **1769:** Mit dem Rasos-Friedhof (litauisch: rasų kapinės) wird in Vilnius einer der ältesten noch bestehenden Friedhöfe überhaupt gegründet. Zahlreiche Berühmtheiten liegen hier begraben.
- › **1796:** Anschluss der Region an das Russische Reich.
- › **1812:** Napoleons Truppen erobern die Stadt auf ihrem Weg nach Moskau.
- › **1831:** Die November-Revolution richtet sich gegen das Russische Reich. Schließung der Universität als russische Repressalie.
- › **1863:** Die Januar-Revolution gegen das Russische Reich wird blutig niedergeschlagen. Verbot der regionalen Sprache und Massendeportationen in Richtung Sibirien als Konsequenz.
- › **1915-1918:** Besetzung durch deutsche Truppen im Ersten Weltkrieg.
- › **1920:** Vilnius gehört der neu gegründeten Sowjetunion an.
- › **1920:** Polnische Truppen okkupieren die Stadt.
- › **1939-1940:** Vilnius fällt wieder in russische Hände und wird Hauptstadt der neu gegründeten Sowjetrepublik Litauen.

- › **1941-1944:** Deutsche Truppen besetzen die Stadt im Zweiten Weltkrieg.
- › **Ab 1944:** Vilnius ist erneut die Hauptstadt der Sozialistischen Sowjetrepublik Litauen.
- › **1991:** Vilnius ist nun die Hauptstadt der unabhängigen Republik Litauen.
- › **1994:** Die historische Altstadt wird zum Weltkulturerbe der UNESCO ernannt.
- › **2004:** Litauen und Vilnius werden Mitglied der NATO und der EU.

*sh*